Praktikumsauftrag Quartalspraktikum

**Praxislehrperson:** *Text eingeben* **Student\*in:** *Text eingeben*

**Praktikumsort:** *Text eingeben* **Klasse/n:** *Text eingeben*

**Anzahl Schüler\*innen:** *Text eingeben*

Weitere Angaben zur Klasse finden sich in der Situationsanalyse.

**Fachdidaktischer Schwerpunkt A:** *Text eingeben*

**Fachdidaktischer Schwerpunkt B:** *Text eingeben*

**Weitere Fachbereiche:** *Text eingeben*

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Anzahl pro Woche | B & S | BG | TTG | Musik | Math | Deutsch | NMG | Franz | Englisch | **Total** |
| **Praktikumsteil 1**  7–11 Lektionen bzw. Sequenzen | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Total* |
| **Praktikumsteil 2**  12–16 Lektionen bzw. Sequenzen | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Anzahl* | *Total* |

Der Praktikumsauftrag ist Grundlage für das Erstellen der Situationsanalyse und der Grobplanungen. Der Praktikumsauftrag wurde besprochen und Fragen wurden geklärt.

**Datum:** *Klicken Sie, um ein Datum einzugeben.*

(Unterschrift Praxislehrperson) (Unterschrift Student\*in)

1. Fachdidaktischer Schwerpunkt A: *Fachbereich eingeben*

Für die Erstellung der Grobplanung im fachdidaktischen Schwerpunkt A bildet dieser Praktikumsauftrag, sowie der Planungsauftrag der Fachbegleitenden die Grundlage. Im fachdidaktischen Schwerpunkt A erhalten die Studierenden zudem einen Unterrichtsbesuch von den Fachbegleitenden.

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen pro Woche: *Anzahl eingeben*

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen für das gesamte Praktikum: *Anzahl eingeben*

* 1. Personelle und inhaltliche Voraussetzungen

Geben Sie an, welche Voraussetzungen die Klasse und die einzelnen Schüler\*innen bereits mitbringen in Bezug auf die zu erarbeitenden Kompetenzen (falls die Klasse nach den Sommerferien neu zusammengesetzt ist, nur angeben, was bereits bekannt ist).

Personelle: bspw. individuelle Voraussetzungen zu den zu erarbeitenden Kompetenzen, Lebens- weltbezug, Arbeitshaltungen

Inhaltliche: bspw. Vorkenntnisse, Interesse

*Text eingeben*

* 1. Entwicklungsorientierte Zugänge / Überfachliche Kompetenzen

Geben Sie für den Zyklus 1 die entwicklungsorientierten Zugänge an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten. Geben Sie für den Zyklus 2 die überfachlichen Kompetenzen an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Kompetenzen

Geben Sie die Kompetenzbereiche, die Kompetenzen und die Kompetenzstufen an (idealerweise auch Handlungs-, Themenaspekte und Querverweise), an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Angaben zu Lehrmittel und Materialen

Geben Sie an, welche Lehrmittel und Materialien Sie zur Verfügung stellen können (allenfalls auch Budget).

*Text eingeben*

* 1. Angaben zur Beurteilung

Geben Sie Beurteilungsformen, Beurteilungszeitpunkte etc. an, die Sie erwarten.

*Text eingeben*

* 1. Weitere Hinweise

Teilen Sie weitere Erwartungen mit bspw. zum Freien Spiel (vgl. auch 5.), zu fächerübergreifendem Unterricht, zu klassenübergreifenden Projekten, zu Anlässen, zu ausserschulischen Lernorten, usw.

*Text eingeben*

1. Fachdidaktischer Schwerpunkt B: *Fachbereich eingeben*

Für die Erstellung der Grobplanung im fachdidaktischen Schwerpunkt A bildet dieser Praktikumsauftrag, sowie der Planungsauftrag der Fachbegleitenden die Grundlage.

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen pro Woche: *Anzahl eingeben*

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen für das gesamte Praktikum: *Anzahl eingeben*

* 1. Personelle und inhaltliche Voraussetzungen

Geben Sie an, welche Voraussetzungen die Klasse und die einzelnen Schüler\*innen bereits mitbringen in Bezug auf die zu erarbeitenden Kompetenzen (falls die Klasse nach den Sommerferien neu zusammengesetzt ist, nur angeben, was bereits bekannt ist).

Personelle: bspw. individuelle Voraussetzungen zu den zu erarbeitenden Kompetenzen, Lebens- weltbezug, Arbeitshaltungen

Inhaltliche: bspw. Vorkenntnisse, Interesse

*Text eingeben*

* 1. Entwicklungsorientierte Zugänge / Überfachliche Kompetenzen

Geben Sie für den Zyklus 1 die entwicklungsorientierten Zugänge an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten. Geben Sie für den Zyklus 2 die überfachlichen Kompetenzen an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Kompetenzen

Geben Sie die Kompetenzbereiche, die Kompetenzen und die Kompetenzstufen an (idealerweise auch Handlungs-, Themenaspekte und Querverweise), an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Angaben zu Lehrmittel und Materialen

Geben Sie an, welche Lehrmittel und Materialien Sie zur Verfügung stellen können (allenfalls auch Budget).

*Text eingeben*

* 1. Angaben zur Beurteilung

Geben Sie Beurteilungsformen, Beurteilungszeitpunkte etc. an, die Sie erwarten.

*Text eingeben*

* 1. Weitere Hinweise

Teilen Sie weitere Erwartungen mit bspw. zum Freien Spiel (vgl. auch 5.), zu fächerübergreifendem Unterricht, zu klassenübergreifenden Projekten, zu Anlässen, zu ausserschulischen Lernorten, usw.

*Text eingeben*

1. Weiterer Fachbereich: *Fachbereich eingeben*

Diese Angaben bilden die Grundlage für die Erstellung der Grobplanung für den Unterricht in einem weiteren Fachbereich.

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen pro Woche: *Anzahl eingeben*

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen für das gesamte Praktikum:*Anzahl eingeben*

* 1. Personelle und inhaltliche Voraussetzungen

Geben Sie an, welche Voraussetzungen die Klasse und die einzelnen Schüler\*innen bereits mitbringen in Bezug auf die zu erarbeitenden Kompetenzen (falls die Klasse nach den Sommerferien neu zusammengesetzt ist, nur angeben, was bereits bekannt ist).

Personelle: bspw. individuelle Voraussetzungen zu den zu erarbeitenden Kompetenzen, Lebens- weltbezug, Arbeitshaltungen

Inhaltliche: bspw. Vorkenntnisse, Interesse

*Text eingeben*

* 1. Entwicklungsorientierte Zugänge / Überfachliche Kompetenzen

Geben Sie für den Zyklus 1 die entwicklungsorientierten Zugänge an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten. Geben Sie für den Zyklus 2 die überfachlichen Kompetenzen an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Kompetenzen

Geben Sie die Kompetenzbereiche, die Kompetenzen und die Kompetenzstufen an (idealerweise auch Handlungs-, Themenaspekte und Querverweise), an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Angaben zu Lehrmittel und Materialen

Geben Sie an, welche Lehrmittel und Materialien Sie zur Verfügung stellen können (allenfalls auch Budget).

*Text eingeben*

* 1. Angaben zur Beurteilung

Geben Sie Beurteilungsformen, Beurteilungszeitpunkte etc. an, die Sie erwarten.

*Text eingeben*

* 1. Weitere Hinweise

Teilen Sie weitere Erwartungen mit bspw. zum Freien Spiel (vgl. auch 5.), zu fächerübergreifendem Unterricht, zu klassenübergreifenden Projekten, zu Anlässen, zu ausserschulischen Lernorten, usw.

*Text eingeben*

1. Weiterer Fachbereich: *Fachbereich eingeben*

Diese Angaben bilden die Grundlage für die Erstellung der Grobplanung für den Unterricht in einem weiteren Fachbereich.

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen pro Woche: *Anzahl eingeben*

Anzahl Lektionen bzw. Sequenzen für das gesamte Praktikum: *Anzahl eingeben*

* 1. Personelle und inhaltliche Voraussetzungen

Geben Sie an, welche Voraussetzungen die Klasse und die einzelnen Schüler\*innen bereits mitbringen in Bezug auf die zu erarbeitenden Kompetenzen (falls die Klasse nach den Sommerferien neu zusammengesetzt ist, nur angeben, was bereits bekannt ist).

Personelle: bspw. individuelle Voraussetzungen zu den zu erarbeitenden Kompetenzen, Lebens- weltbezug, Arbeitshaltungen

Inhaltliche: bspw. Vorkenntnisse, Interesse

*Text eingeben*

* 1. Entwicklungsorientierte Zugänge / Überfachliche Kompetenzen

Geben Sie für den Zyklus 1 die entwicklungsorientierten Zugänge an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten. Geben Sie für den Zyklus 2 die überfachlichen Kompetenzen an, an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Kompetenzen

Geben Sie die Kompetenzbereiche, die Kompetenzen und die Kompetenzstufen an (idealerweise auch Handlungs-, Themenaspekte und Querverweise), an denen die Studierenden mit der Klasse während des Praktikums arbeiten.

*Text eingeben*

* 1. Angaben zu Lehrmittel und Materialen

Geben Sie an, welche Lehrmittel und Materialien Sie zur Verfügung stellen können (allenfalls auch Budget).

*Text eingeben*

* 1. Angaben zur Beurteilung

Geben Sie Beurteilungsformen, Beurteilungszeitpunkte etc. an, die Sie erwarten.

*Text eingeben*

* 1. Weitere Hinweise

Teilen Sie weitere Erwartungen mit bspw. zum Freien Spiel (vgl. auch 5.), zu fächerübergreifendem Unterricht, zu klassenübergreifenden Projekten, zu Anlässen, zu ausserschulischen Lernorten, usw.

*Text eingeben*

1. Freies Spiel

Diese Angaben bilden im Zyklus 1 die Grundlage für die Mitplanung des Freien Spiels und geben Hinweise für die Rolle der Student\*innen im Freien Spiel (Einführung von Spielorten, Spielbegleitung, Planung und Umsetzung einer Spiel-Lernumgebung, etc.).

Fachbezogene Erwartungen zur Anreicherung von Freispielorten oder zur Konzeption einer Spiel-Lernumgebung werden bei den Fachbereichen bei den besonderen Hinweisen spezifiziert.

*Text eingeben*